



Monatsbericht April 2024

Sehr geehrte Anleger,

die geopolitischen Spannungen im Nahen Osten sowie eine wieder anziehende Inflation in den USA, aufgrund welcher die US-Notenbank vorerst eine Fortsetzung ihrer restriktiven Geldpolitik signalisierte, wirkten sich im Berichtsmonat überwiegend negativ auf die globalen Aktienmärkte aus. In Europa büßte der EUROSTOXX 50 -3,2%, der DAX -3,0% und der französische CAC40 -2,7% ein. Lediglich der britische FTSE100, der durch zahlreiche Werte aus dem Rohstoffsektor geprägt ist, konnte sich

mit +2,4% behaupten. Die US-Indizes S&P 500 und der NASDAQ 100 schlossen mit -4,2% bzw. -4,5% ebenfalls niedriger als im Vormonat. In Asien verzeichnete der japanische Nikkei einen Rückgang um -4,9%, dazu verlor der Yen gegenüber dem Euro -2,9%, was die „Bank of Japan“ veranlasste am Devisenmarkt zu intervenieren. Währenddessen legten Hang Seng und Shanghai Composite in China, gestärkt durch positive Daten aus dem verarbeitenden Gewerbe, mit +7,4% bzw. +2,1% zu.

Chart des Monats: Entwicklung der Kupfer- und Aluminiumpreise



Tägliche Kupfer- und Aluminiumpreise vom 01.01.2022 (indexiert auf 100) bis zum 30.04.2024

■ Kupfer
■ Aluminium

Quelle: LSEG Workspace

Industriemetallpreise ziehen an

Der Kupferpreis erreichte den höchsten Stand seit fast zwei Jahren, während der Aluminiumpreis auf das Niveau des Frühjahrs 2023 stieg. Als preistreibender Faktor wirkten neue Sanktionen der USA und Großbritanniens gegen Russland und dort produziertes Kupfer und Aluminium. Aktuell trägt Russland etwa 5% zur globalen Produktion von Aluminium und Kupfer bei. Abnehmer sollten die russischen Metalle jedoch weiterhin finden, insbesondere in China. Das Reich der Mitte setzt nun schon verstärkt auf den inländischen Einsatz der russischen Metalle und exportiert stattdessen die eigene Produktion. Währenddessen erfährt der Kupferpreis zusätzlichen Auftrieb durch die Entscheidung chinesischer Kupferschmelzen, die mehr als die Hälfte des weltweiten geförderten Kupfers

verarbeiten, Produktionskürzungen vorzunehmen und Wartungsarbeiten vorzuziehen. Getrieben wurde diese Entscheidung von einer vorherrschenden Angebotsknappheit an gefördertem Kupfer. Während weltweit in Kupferminen die Kupferkonzentrationen nachlassen, werden wenige neue Kupferminen erschlossen. Hohe Kosten, hohe Unsicherheiten, jahrzehntelange Projektdauern und strengere Umweltauflagen lassen keine starke Steigerung des Kupferangebots erwarten. Gleichzeitig ist der langfristige Nachfragebedarf u.a. aufgrund der Dekarbonisierung der Wirtschaft enorm. Kurzfristig beeinflusst Chinas Konjunktur, die im aktuellen Einkaufsmanagerindex die höchste Fabrikaktivität seit 13 Monaten verzeichnet, als Hauptabnehmer den Kupferpreis.

Unternehmen im Fokus

TRANSAKTIONEN

Zusatzversorgung

Nettomittelzuflüsse haben wir genutzt, um folgende vielversprechende Positionen aufzustocken: Novartis, Cisco Systems, Deutsche Telekom, Vale, GE Healthcare und Mayr-Melnhof Karton.

ÜBERNAHMEANGEBOTE

ANGLO AMERICAN

Rationalinvest

BHP, das größte Bergbauunternehmen der Welt, hat ein Übernahmeangebot für Anglo American (AA) im Gegenwert von umgerechnet 36 Mrd. EUR unterbreitet. Insbesondere AAs Kupfervorkommen in Südamerika begründen das Interesse von BHP, würde doch bei einer Fusion der weltweit führende Kupferproduzent mit etwa 10% der globalen Jahresproduktion (2,6 Mio. Tonnen) entstehen. AAs südafrikanische Eisenerz- und Platin-Geschäftstätigkeiten würden hingegen aufgrund politischer Risiken abgespaltet werden. Anglo American hat das Angebot als unzureichend bezeichnet und aufgrund hoher Implementierungs- sowie regulatorischer Risiken zurückgewiesen. Nichtsdestotrotz zeigt das Angebot die aktuelle Unterbewertung und den strategischen Wert von AAs Rohstoffreserven.

L'OCCITANE

Aktieninvest

Der österreichische Hauptaktionär Reinold Geiger plant eine vollständige Übernahme von L'Occitane und anschließendem Delisting von der Börse. Aktuell hält Geiger bereits ca. 70% der Aktien und bietet 34 HKD pro Aktie für das in Hongkong gelistete Unternehmen, das seine Hauptsitze jedoch in Luxemburg und der Schweiz hat. Das Angebot bewertet L'Occitane mit ca. 6 Mrd. EUR und wird bei Annahme Geiger 1,7 Mrd. EUR für die restlichen Anteile kosten. Bei Angebotsannahme würde unser Fonds einen Gewinn von über 100% verzeichnen können.

ABSPALTUNGEN

GE VERNOVA, GE AEROSPACE

Rationalinvest, Zusatzversorgung

General Electric (GE) hat seine umfassenden Reorganisationspläne mit dem Ziel, Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, weiter umgesetzt. In Zuge dessen wurde die Gesundheitssparte bereits im Vorjahr

in das Unternehmen GE Healthcare ausgegliedert. Nun wurde der nächste Schritt mit der Ausgliederung von GE Vernova vollzogen, welches die Geschäftsbereiche für Gas und erneuerbare Energien umfasst. Die verbleibende Luftfahrt-Sparte tritt die rechtliche Nachfolge von GE an und wird in GE Aerospace umbenannt.

SOLVENTUM

Rationalinvest, Zusatzversorgung

3M hat die Abspaltung seiner Gesundheitssparte names Solventum erfolgreich abgeschlossen. Aktionäre erhielten für je vier gehaltene 3M-Aktien eine Solventum-Aktie. Das nun eigenständige Unternehmen konzentriert sich weiterhin auf die Bereiche Wundversorgung, chirurgisches Zubehör, Zahnmedizin, Softwarelösungen für das Gesundheitswesen sowie die Filtration und Aufreinigung von Flüssigkeiten. Solventum verzeichnet einen Jahresumsatz von etwa 8,2 Mrd. USD (2023), beschäftigt rund 22.000 Mitarbeiter und besitzt mehr als 7.000 Patente. Das Unternehmen zeichnet sich durch ein diversifiziertes Geschäftsmodell aus und hat sich als führend in der Entwicklung von Technologien für die Wundtherapie und spezialisierte medizinische Verbände etabliert.

ATMUS FILTRATION TECHNOLOGIES

Aktieninvest, Zusatzversorgung

Rund ein Jahr nach der Ausgliederung und Börsennotierung von Atmus hat sich Cummins von seinen restlich gehaltenen Anteilen getrennt. Atmus ist auf Filtrationstechnologien spezialisiert und bietet für die Branchen LKW, Landwirtschaft, Bau, Bergbau und Schifffahrt ein breites Produktspektrum an, die Leistung und Lebensdauer von Motoren und Maschinen verbessern, darunter Kraftstoff-, Schmierstoff- und Luftfilter, sowie Kühlmittel und chemische Erzeugnisse wie Additive und Reiniger. Cummins-Anleger konnten Aktien mit 7% Rabatt gegen Atmus-Aktien tauschen. Angesichts der langfristigen Perspektiven haben wir dieses Umtauschangebot genutzt.

R.I.Vermögensbetreuung AG

Ottostraße 1
76275 Ettlingen

(0 72 43) 21 58 3
briefkasten@riv.de
www.riv.de